

Band, enthaltend die Briefe vom 23. Sept. 1450 bis zum 1. Juni 1454, darunter etwa 100 inedita (= *Fontes rer. Austriac.* 2. Abt. Bd. 68, Wien 1918).

Antiquitates. 538. Eine neue internationale Kritische Rundschau für Neuerscheinungen auf dem Gebiete der humanistischen Wissenschaften, die auch für unsere Studien zu beachten ist, sei hier erwähnt: 'Litteris. An international critical review of the humanities', hrsg. von der neuen Gesellschaft der Wissenschaften in Lund unter Leitung von S. B. LILJEGREN, JÖRAN SAHLGREN, LAURITZ WEIBULL. Als Herausgeber für Deutschland wird HANS HECHT, für England J. G. ROBERTSON, für Frankreich DENIS SAURAT bezeichnet. Band 1, Heft 1 vom September 1924 enthält für unsere Studien eine ausführliche Besprechung der *Scriptores minores Historiae Daniae medii aevi* von GERTZ durch LAURITZ WEIBULL (in deutscher Sprache), außerdem Beiträge von WILAMOWITZ-MÖLLENDORFF, KAHRSTEDT, LIEBERMANN, STERN, neben bedeutenden ausländischen Namen. Das Dezemberheft bringt Beiträge von HARNACK, REITZENSTEIN, STERN als Deutschen neben beachtenswerten ausländischen Beiträgen.
B. Schm.

539. An das 'Wörterbuch der altgermanischen Personen- und Völkernamen, nach der Überlieferung des klassischen Altertums bearbeitet' von M. SCHÖNFELD knüpfen an die Bemerkungen von GUDMUND SCHÜTTE, 'Noter til Schönfelds Navnesamling', *Arkiv för Nordisk Filologi* 33, N. F. 29, (1917), 22 bis 49. Der Vf. verweist dabei auf seine Abhandlungen über Ptolemaios in *The Scottish Geographical Magazine* 1914—15 und deren umgearbeiteten Abdruck in PAUL und BRAUNES Beiträgen zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur 41 (1916).

540. Über 'Runen und Zauberwesen im germanischen Altertum' handelt SIGMUND FEIST im *Arkiv för Nordisk Filologi* 35, N. F. 31 (1919), 243—287.

541. Die Reihenfolge des Runenalphabets will ERIK BRATE, 'Runradens ordningsföljd', *Arkiv för Nordisk Filologi* 36, N. F. 32 (1920), 193—207, nicht sehr überzeugend aus Memorierversen erklären, die in jeder Zeile einen Runennamen brachten.

542. Von dem grundlegenden 4bändigen Werk von LUDV. F. A. WIMMER — † 29. April 1920, s. den Nachruf von JOHS.